

Die Unabhängige für Mecklenburg-Vorpommern

# OSTSEE ZEITUNG

Bad Doberaner Zeitung

[www.ostsee-zeitung.de](http://www.ostsee-zeitung.de)

Dienstag, 3. Dezember 2019

PARTNER IM REDAKTIONSNETZWERK DEUTSCHLAND  RND

C4408A | 1,50 €

Nr. 281 | 49. Woche | 67. Jahrgang

## IAP erhält eine Million für Forschung

**Kühlungsborn.** Freude in Kühlungsborn: Das Leibniz-Institut für Atmosphärenphysik (IAP) erhält rund eine Million Euro für das Forschungsprojekt „Formosa“. Dabei werden Turbulenzen in der Atmosphäre und im Ozean in bisher nicht möglicher Genauigkeit untersucht. „Diese Prozesse vom Übergang mittlerer Winde zu schweren Wellen sind für die Energie- und Impulsbilanz sowie für die Verteilung von Spurenstoffen in der Atmosphäre beziehungsweise im Ozean von großer Bedeutung“, sagt Prof. Franz-Josef Lübken, Direktor des IAP. Weil sich die grundsätzlichen Fragen in diesem Forschungsfeld ähneln, arbeiten die Kühlungsborner dabei eng mit dem Leibniz-Institut für Ostseeforschung (IOW) zusammen. Das IOW erhält einen Teil der Summe, mindestens 230 000 Euro.

Das Besondere ist dabei, woher die Mittel stammen: Jedes Leibniz-Institut muss jährlich einen bestimmten Betrag für den sogenannten Leibniz-Wettbewerb bezahlen. Die Summe richtet sich nach der Größe der Forschungseinrichtung. Durch Anträge kann versucht werden, wieder Mittel aus diesem Topf einzuwerben. „Wir stellen nicht jedes Jahr Anträge, aber alle, die wir bisher gestellt haben, wurden genehmigt“, freut sich Lübken. Normalerweise würde nur ein Drittel der Anträge bewilligt.

Mit dieser 100-prozentigen Erfolgsquote konnte das IAP rund das Zehnfache von dem Geld wieder einwerben, das es bezahlt hat. In diesem Jahr wurden von 89 beim Leibniz-Wettbewerb eingereichten Anträgen 27 zur Förderung empfohlen. *clg*